

- Verkehrswesen
- Wasserwirtschaft
- Städtebau
- Freiraum- und Landschaftsplanung
- Konstruktiver Ingenieurbau
- Schallschutz
- Zertifizierte Kanal-Sanierungs-Beratung

Gosch-Schreyer-Partner
Beratende Ingenieure (VBI)

Geschäftsführer
Dipl.-Ing. (FH) Stephan Gosch
Dipl.-Ing. (FH) Michael Priewe

GSP GmbH • Paperberg 4 • 23843 Bad Oldesloe

Sachbearbeitung:
Dipl.-Ing. Horst Boje
Tel.: 0 45 31 / 67 07 - 62
Fax: 0 45 31 / 67 07 - 79
Mail: boje@gsp-ig.de

Bad Oldesloe,
23.02.2017 bo

Ausbau der Theodor-Storm-Straße in Nortorf

Protokoll der 4. Baubesprechung vom 23.02.2017, 10:00 Uhr

Teilnehmer: Herr Dröge - Amt Nortorfer Land
 Herr B. Hiller - Fa. Fuldt
 Herr Lutz - Fa. Fuldt
 Herr Boje - GSP

Anlässlich der o.g. Baubesprechung wurde Folgendes besprochen und vereinbart:

Nr.	Beschreibung	zuständig	zu erledigen bis
04.01	<p>Bautenstand: <u>Westseitiger Gehweg :</u> - Aufnahme des vorh. Gehwegbelages und des vorh. Bordsteines im Bereich Schülper Weg bis einschl. Haus Nr. 11 - Bodenabtrag für den Einbau der ungebundenen Tragschicht im Bereich Schülper Weg bis Haus Nr. 7</p> <p><u>Fahrbahn :</u> - Herstellung von Schürfgräben zur Ermittlung von Bodenbelastungen - Aufnahme des vorh. westseitigen Pflasterstreifens im Bereich Schülper Weg bis Haus Nr. 11 - Aufstellen der Bauzäune bis Haus Nr. 9 gem. SiGe-Plan</p> <p><u>Erdarbeiten Versorgungsleitungen :</u> - Aushub des Leitungsgrabens im westseitigen Gehweg im Bereich Bau-km 0+015 bis Haus Nr. 3</p>		

Nr.	Beschreibung	zuständig	zu erledigen bis
	Nachr.: Verlegung der Versorgungsleitungen d. Stadtwerke : - Die Wasser- und die Gashauptleitung sind im Bereich Schülper Weg bis Haus Nr. 3 verlegt.		
04.02	Die Ausführung der Absenkung im Bereich der Zufahrten wird wie folgt festgelegt: - Absenkung im Bereich der Breite Zufahrten an der Grundstücksgrenze - Länge der Hänger = 2 m	Fa. Fuldt	
04.03	Die Bordsteinhöhe im Bereich der Absenkungen in den Einmündungen wird entsprechend der Fase auf 2 cm festgelegt.	Fa. Fuldt	
04.04.	Um ein Queren der Fahrbahn im Bereich des zwischen Haus Nr. 15 und 17 auf der Westseite vorh. Weges zu ermöglichen, soll auf der Ostseite der Bordstein abgesenkt werden.	Fa. Fuldt	
04.05	Die nächste Baubesprechung findet vorbehaltlich der weiteren Wetterverhältnisse am 02.03.2017 um 10:00 Uhr statt.		
	Noch nicht erledigte Punkte / zu beachten		
03.02	Herr Hiller erläutert, dass im Zuge der Herstellung des Rohrgrabens festgestellt wurde, dass die vorhandenen Versorgungskabel z. T. diagonal im Leitungsgraben verlaufen und zur Umlegung der Kabel zusätzliche Erdarbeiten neben den herzustellenden Leitungsgraben durchzuführen sind. Herr Hiller wird die zusätzlichen Leistungen festhalten.	Fa. Fuldt	
01.02	Herr Dröge teilt mit, dass z. Zt. ein Beweissicherungsverfahren in der Theodor-Storm-Straße vom Büro Puch und Sachau aus Schülper im Auftrag der Stadt durchgeführt wird und das Verfahren bis zum Beginn der Arbeiten abgeschlossen sein wird. Ergänzung 09.02.2017: Herr Dröge teilt mit, dass das Beweissicherungsverfahren nahezu abgeschlossen ist.	Stadt Stadt	erledigt
01.07	Punkt gekürzt: Herr Dröge erläutert vor Ort, dass das Betonpflaster des Gehweges im Bereich Haus-Nr. 7 vom Anlieger erneuert wurde und das Pflaster dem Anlieger übergeben werden soll.	Fa. Fuldt	erledigt
01.10	Es wird festgelegt, dass für die Festlegung der Trasse der Versorgungsleitungen von Fa. Fuldt zunächst Suchschachtungen im Bereich des westseitigen Gehweges hergestellt und die Lage der vorh. Leitungen/Kabel eingemessen werden.	Fa. Fuldt	kurzfristig teilw. erledigt

Nr.	Beschreibung	zuständig	zu erledigen bis
	Maßnahmen festlegen wird. Herr Hiller weist darauf hin, dass dies kurzfristig erfolgen muss, um Verzögerungen des Bauablaufes zu vermeiden. Ergänzung 23.02.2017: Der Arbeits- und Sicherheitsplan vom Büro h.t.i. liegt vor. Herr Hiller wird die erforderlichen Maßnahmen durchführen. Herr Hiller erläutert, dass am 28.02.2017 ein Gespräch zwischen h.t.i. und der Berufsgenossenschaft zur Freigabe des Planes stattfinden wird und Fa. Fuldt nach der Freigabe am 01.03.2017 mit den Fräsarbeiten beginnen wird.	h.t.i Fa. Fuldt	28.02.2017

Dieses Protokoll dient der Kenntnisnahme und Beachtung bei der weiteren Bauausführung. Einsprüche gegen dieses Protokoll sind bis zur nächsten Baubesprechung schriftlich beim Verfasser geltend zu machen, ansonsten gilt das Protokoll als anerkannt.

gez. Horst Boje